



Drucksachen-Nr. 4466/2020-2025
Datum: 16.08.2022

An den Vorsitzenden des
Schul- u. Sportausschusses

Anfrage

Gremium	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
Schul- u. Sportausschuss	23.08.2022	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes):

**Anfrage der Bündnis 90/Die Grünen vom 15.08.2022 zum Thema
"Diskriminierungsfreie Nutzung von Sanitäranlagen"**

Text der Anfrage:

Frage:

Wie plant und sichert die Verwaltung in Neubauten und Bestandsgebäude ein Angebot von Sanitäranlagen (WCs, Duschen, Umkleiden) in Schulen, Turnhallen und Bädern, das von allen Schüler*innen diskriminierungsfrei genutzt werden kann?

Zusatzfrage Nr. 1:

Welche Möglichkeiten der Umsetzung dieses Angebots sieht die Verwaltung jenseits der geltenden Bauordnung des Landes NRW, die bisher nur die räumliche Trennung für männliche und weibliche Nutzer*innen vorschreibt?

Zusatzfrage Nr. 2:

In wie weit sind in den aktuellen Planungen im Rahmen des Bauprogramms die Maßnahmen der Gleichstellungsstelle aus der Veröffentlichung „Geschlechtliche Vielfalt in Bielefeld“ im Schulbau aufgegriffen und eingeplant?

Begründung:

Die Gleichstellungsstelle der Stadt Bielefeld hat anlässlich des Beschlusses des Bundesverfassungsgerichts vom 10.10.2017 (Anerkennung der Intergeschlechtlichkeit von Personen) in ihrer Bestandsaufnahme „Geschlechtliche Vielfalt in Bielefeld“ Standards für Sanitäranlagen (WCs, Duschen, Umkleiden) in öffentlichen Gebäuden, Turnhallen und Bädern formuliert. Diese wurden dem Schulausschuss am 03.05.2022 vorgestellt. Im Rahmen des Bauprogramms sollen vor allem Schulen und andere öffentliche Gebäude für die Zukunft fit gemacht werden. Dazu sollten auch diskriminierungsfreie Räume gehören.

Unterschrift:

gez.
L. Brockerhoff